

TRENTINO  
fiemme



FISI Südtirol

# MONDAY RECAP

13 Jänner 2025



Top informiert in die neue Woche!







## K & K BEIM MARLENE CUP BÄRENSTARK

Fortgesetzt wurde am Wochenende der Marlene Cup, und zwar im Rahmen eines nationalen FIS Junioren-Rennens auf der Pre-da-Peres-Piste am Furkelpass. Zur Austragung kam ein Riesentorlauf. Die Tagesbestzeit erzielte bei den Männern Alois Kölleman Baldini (ASV Vinschger Oberland), während bei den Frauen Victoria Klotz (RG Wipptal) eine Klasse für sich war und mit zwei Sekunden Vorsprung gewann. Klotz ist ein Jahrgang 2008 und fährt in der Altersklasse U18. Hier die Podien des Marlene Cups im Überblick:

### U21 Männer:

1. Alois Kölleman Baldini (ASV Vinschger Oberland) 2.17,74
2. Max Clara (ASD Kronplatz Ski Team) 2.18,61
3. Ivan Kerschbaumer (SC Gröden) 2.19,14

### U18 Männer:

1. Noah Gamper (ASV Tscherms) 2.19,01
2. Alex Silbernagl (Seiser Alm Ski Team) 2.20,46
3. Christian Kostner (SC Gröden) 2.21,40

### U21 Frauen:

1. Amelie Kinzner (RG Wipptal) 2.22,83
2. Nora Pernstich (ASV TZ Überetsch-Unterland) 2.24,83
3. Greta Morandell (ASV TZ Überetsch-Unterland) 2.25,28

### U18 Frauen:

1. Victoria Klotz (RG Wipptal) 2.19,81
2. Nadine Trocker (Seiser Alm Ski Team) 2.21,94
3. Ivy Schölzhorn (RG Wipptal) 2.22,89

Bereits am Samstag war an selber Stelle ein nationales FIS Junioren-Rennen im Riesentorlauf ausgetragen worden. Für die besten Ergebnisse aus Südtiroler Sicht hatten bei den jungen Männern Noah Gamper, Sieger der U18-Kategorie, mit der zweitschnellsten Zeit und Ivan Kerschbaumer auf Rang drei gesorgt. Bei den jungen Frauen hatten die U18-Athletinnen Victoria Klotz (1.) und Nadine Trocker (2.) einen Doppelsieg eingefahren.



## GROSSER ANDRANG BEIM ATHESIA CUP

### ZWEI JUNGSPUNDE TRUMPFEN BEIM MARLENE CUP IN SCHNALS

In der Alpin Arena Schnals ging am vergangenen Wochenende der Athesia Cup als Teil des Raiffeisen Landes-cups (U14 und U16) über die Bühne. Am Lazaunlift wurde ein Riesentorlauf ausgetragen, am Glockenlift hingegen ein Parallel-Slalom. An beiden Renntagen, organisiert vom ASV Schnals, waren jeweils über 330 Nachwuchsathletinnen und -athleten am Start. Hier die Siegerinnen und Sieger der einzelnen Rennen im Überblick:

Samstag, 11. Jänner 2025

*RS U16 Lazaunlift*

#### **FRAUEN:**

1. Nicole Piccolruaz (SG Gröden) 1.51,51
2. Alenah Taschler (Gsiesertal ASV) 1.53,26
3. Annalena Mayr (ASV TZ Jochtal) 1.56,22

#### **MÄNNER:**

1. Noah Gasteiger (Gsiesertal ASV) 1.51,66
2. Matthias Mahlkecht (SC Gröden) 1.51,69
3. Simon Kaser (Seiser Alm) 1.53,66

*Parallel-Slalom U14 Glockenlift*

#### **FRAUEN:**

1. Emma Oberhuber (RG Wipptal)
2. Vicky Insam (SC Gröden)
3. Eva Sagmeister (ASV Vinschger Oberland)

#### **MÄNNER:**

1. Mattia Vinatzer (SC Gröden)
2. Samuel Prantl (ASC Ulten)
3. Simon Martinelli (Ski Team Latemar)



Sonntag, 12. Jänner

*Riesentorlauf U14 Lazaunlift*

#### **FRAUEN:**

1. Gloria Kostner (SC Gröden) 1.40,21
2. Mia Molling (ASV TZ Jochtal) 1.40,87
3. Anna Oberhofer (SC Gröden) 1.42,21

#### **MÄNNER:**

1. Samuel Prantl (SC Ulten) 1.38,57
2. Mattia Vinatzer (SC Gröden) 1.39,35
3. Stefan Prinoth (SC Gröden) 1.41,64

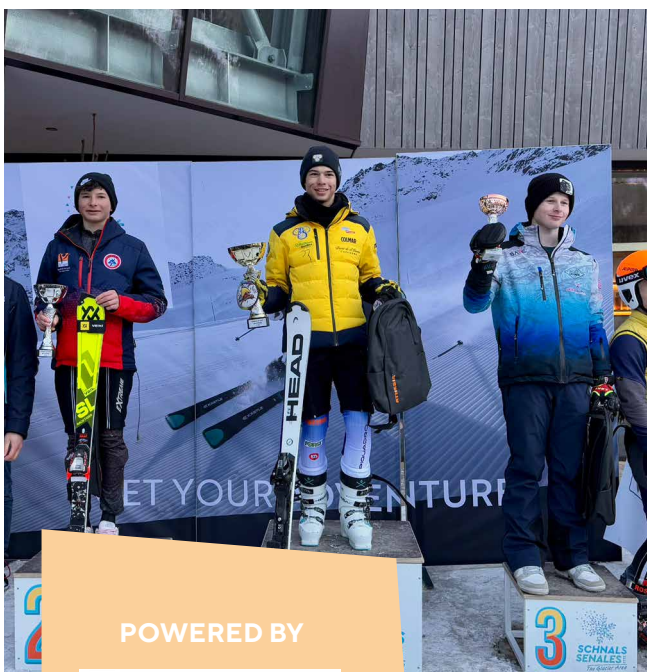
*Parallel-Slalom U16 Glockenlift*

#### **FRAUEN:**

1. Elisa Plunger (Seiser Alm)
2. Nicole Piccolruaz (SC Gröden)
3. Alenah Taschler (Gsiesertal ASV)

#### **MÄNNER:**

1. Jeremias Scherer (Seiser Alm)
2. Matthias Mahlkecht (SC Gröden)
3. Noah Gasteiger (Gsiesertal ASV)





# SKISPRUNG & NOKO

## SENONER IN FRANKREICH NICHT ZU KNACKEN

Mit einer Ganzleistung hat am Samstag der Nordische Kombinierer Manuel Senoner aufhorchen lassen. Beim Alpencup in Chaux-Neuve in Frankreich holte sich der 18-Jährige aus Wolkenstein im Gundersen-Bewerb von der Großschanze den Sieg. Nach dem Springen auf dem zweiten Rang setzte sich Senoner auf den Langlaufskiern bald an die Spitze und gewann am Ende mit 25,3 Sekunden Vorsprung vor Finn Kempf aus der Schweiz.



# LANGLAUF

## BETTINI WIRD U18-ITALIENMEISTER IM SPRINT

Mehrere Medaillen haben Südtirols junge Langläufer bei den Italienmeisterschaften in Tesero (Fleimstal) gewonnen. In der Altersklasse U18 gewann Landeskader-Athlet Carlo Bettini (Sesvenna) im Sprint (klassische Technik) die Goldmedaille, während Elias Oberhöller (ASC Sarntal) auf dem dritten Rang landete. In der Kategorie U20 gewannen die ehemaligen Landeskader-Athletinnen Marit Folie (Heeressportgruppe) den „Scudetto“, während sich Romina Bachmann (Sportgruppe Carabinieri) über Bronze freuen durfte. Im Einzelrennen über 10 km in der freien Technik holte Marta Bellotti in der U18 Silber vor Emma Schwitzer (beide Sportgruppe Carabinieri), während in der U20 Folie Silber und Bachmann neuerlich Bronze gewannen.





# SNOWBOARD

## SNOWBOARDER RAUSCHEN KNAPP AM PODIUM VORBEI

Folgaria war am Wochenende Schauplatz von zwei Europacup-Rennen der Snowboarder. Landeskader-Athlet Simon Dorfmann (ASV Villnöß) belegte einmal Rang sechs und schrammte als Vierter knapp am Podium vorbei. Anna Mammone (ASV Welschnofen) landete einmal auf dem 14. Platz. Bei einem FIS-Rennen auf der Pra-Di-Tori-Piste in Welschnofen wurde Dorfmann ein weiteres Mal Vierter, während sich Mammone an Position sechs einreichte.



# BIATHLON

## DIE JUNGEN BIATHLETEN SCHLAGEN IN RIDNAUN ZU

Fünf Medaillen haben die jungen heimischen Skijäger bei den Italienmeisterschaften in Ridnaun gewinnen können. Zu nationalen Champions kürten sich im Short Individual Julian Huber (Sportgruppe der Carabinieri/Altersklasse U17) und Eva Hutter (Sportgruppe der Finanzwache/U19). Die Silbermedaille gewannen Felix Ratschiller (U22) und Andreas Braunhofer (U17/ beide Carabinieri). Landeskader-Athletin Anna Anvidalfarei (SC Gröden) gewann in der Kategorie U17 die Bronzedaille.







# NATURBAHN

## JUNIOREN WELTCUP WINTERLEITEN

Beim Junioren-Weltcup (Naturbahn) auf der Grantau-Bahn in Umhausen (Ötztal) hat Südtirols Nachwuchs einmal mehr eine Talentprobe abgegeben. Lotte Mulser, Jenny Castiglioni und Tina Stuffer holten sich die drei Medaillenränge, während Landeskader-Athletin Nina Castiglioni als Vierte knapp am Podest vorbeischrammte. Bei den jungen Männern gewann Alex Oberhofer, während Anton Genetti Gruber an Position drei abschloss. Bester Rodler des Landeskaders war Michael Tinzl als Sechster.



## RAIFFEISEN RODELPOKAL

Am vergangenen Wochenende waren auch die Renn- und Sportrodler im Einsatz. So fand am Sonntag auf der Rodelbahn „Ranuier Rungg“ in Villnöß das zweite Jugendrennen auf dem Programm, welches auch für die Wertung des Alperia Cups zählt. 75 Kinder und Jugendliche waren dabei. Die Mannschaftswertung ging bei den Rennrodlern an den ASV Laas, bei den Sportrodlern erbrachte der ASV Villnöß die beste Teamleistung. Folgend alle Tagessieger in den verschiedenen Kategorien:

### RENNRODEL

*Schüler 1:* Marie Wegmann (ASV Laas) und Tom Breitenberger (RC Ulten)

*Schüler 2:* Anne Breitenberger (RC Ulten) und Simon Torggler (ASV Latzfons)

*Jugend 1:* Anna Wegmann (ASV Laas) und Daniel Gamper (ASV Feldthurns)

*Jugend 2:* Laura Wegmann (ASV Laas) und Lukas Marzari (RC Ulten)

### SPORTRODEL

*Schüler:* Matzoll (RC Ulten) und Moritz Hinteregger (ASV Villnöß)

*Schüler 2:* Sofia Stadler (ASV Villnöß) und Dominik Obexer (ASV Villnöß)

*Jugend 1:* Teresa Runggatscher (ASV Villnöß) und Marius Rainer (Jaufental)

*Jugend 2:* Annika Stadler (ASV Villnöß) und David Mittermair (ASC Olang)

Am Tag zuvor stieg in Ulten der zweite Südtirol Cup der Sportrodler. Auf der Moscha-Piste waren etwas mehr als 60 Teilnehmer im Einsatz. Der Sieg in der Mannschaftswertung ging an Laugen Tisens. Folgend alle Tagessieger in den verschiedenen Kategorien:

*Jugend 2:* Sarah Runggatscher (ASV Villnöß) und Alex Egger (Laugen Tisens)

*Junioren 1:* Iris Runggatscher (ASV Villnöß) und Leon Molling (ASV Lüssen)

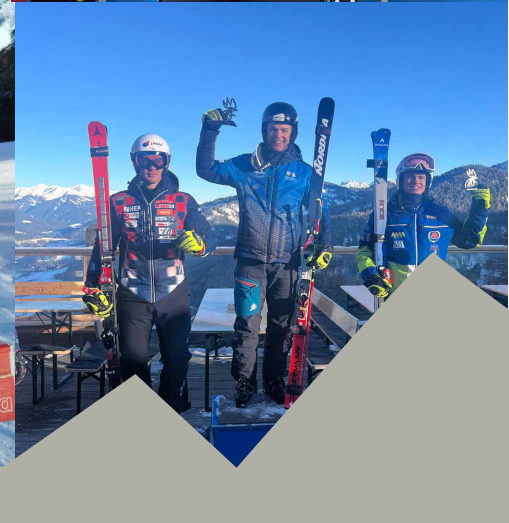
*Junioren 2:* Hannah Tschurtschenthaler (ASC Olang) und Aaron Hofer (ASC Olang)

*Senior:* Theresa Hilpold (Pfeffersberg) und Tobias Müller (Laugen Tisens)

*Master:* Leo Breitenberger (RC Ulten)







DANKE AN UNSERE SPONSOREN

